

**Zeitschrift:** Bericht des Regierungsrathes an den Grossen Rath über die Staatsverwaltung des Kantons Bern ...

**Herausgeber:** Regierungsrath des Kantons Bern

**Band:** - (1856)

**Artikel:** Direktion der öffentlichen Bauten

**Autor:** Dähler

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-415949>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Auch mit Untersuchungen für nationalökonomische Zwecke ist ein Anfang gemacht worden, indem im Einverständniß mit dem Domänendepartement und mit Aussicht auf finanzielle Unterstützung von dieser Seite von Hrn. Ingenieur Schnyder die Berechnung der Waldflächen begonnen und bereits über 13—14 Stunden ausgedehnt worden.

Im Rückblícke auf die vorgelegten Thatsachen kann sich der Oberingénieur nicht bergen, daß die Fortschritte im Berichtsjahre 1856 im Allgemeinen etwas geringer ausgefallen, als er erwartet hatte, daß aber namentlich seine eigenen Leistungen am weitesten von dem vorgestecckten Ziele zurückgeblieben sind. Eine mehrwöchentliche Unpäßlichkeit im Anfange des Jahres 1856, der bedauerliche Zustand der Augen in der besten Sommerszeit, welcher wesentlich von den feinen Manipulationen beim Auftragen der trigonometrischen Punkte auf mehrere Bretter herrühren möchte und abermaliges Unwohlsein in den letzten Wochen, dem die Aufschubung der noch vorzunehmenden speziellen Verifikation einiger Aufnahmsblätter zur Last fällt, sind wesentlich Schuld an diesem bedauerlichen Rückstande.

---

## VIII.

### Direktion der öffentlichen Bauten.

Direktor: Herr Regierungsrath Dähler.

---

#### 1. Gesetzgebung.

Im Jahr 1856 wurde ein Projekt für ein neues Straßenzoll-Gesetz vorbereitet, welches jedoch noch nicht zur Be-

rathung gekommen ist, und eine Statistik der Kosten aller Staatsbauten seit 1831 ist vom Sekretär ausgearbeitet worden.

## 2. Verwaltung.

Im Personellen ist keine Veränderung eingetreten.

Im Materiellen bezwecken die Leistungen der Baudirektion bekanntlich einerseits die Erhaltung dessen, was dem Staate an Gebäuden, Straßen, Brücken und Wasserbauten gehört, und anderseits neue Schöpfungen in diesen Zweigen, sowie Begutachtung und Leitung von Gemeindsbauten, an welche der Staat Beiträge leistet.

Was nun vorerst die Thätigkeit im Hochbau betrifft, so erscheint, neben den zahlreichen größern und kleinern Bauten und Reparationen an Staatsgebäuden, hauptsächlich die neue Cavallerie-Caserne in Bern und die Fertigstellung des neuen Pfarrhauses in Bremgarten, als das Wichtigste.

Im Straßen- und Brückenbau wurden die begonnenen bedeutenden Unternehmungen forgesetzt, nämlich: die Kirchenstraße, Brienzerseestraße, Diessbach-Zäziwilstraße, Sigelthalstraße, Waltrigen-Dürrenrothstraße, Engestraße, Murtensstraße, Freiburgstraße, Neuchentestraße, Laufen-Lüzelstraße, Soyhières moulin-neuf-Straße, &c. und begonnen wurde überdies die Correktion des Mühlenenstuzes. Nebst mehreren Brückebauten wurde eine ziemliche Anzahl kleinerer Straßen-Neubauten mit Hülfe von Staatsbeiträgen durch Gemeinden ausgeführt. Auch Herstellungsbauten infolge Wasserschadens sind gehörig betrieben und der gewöhnliche Unterhalt nach Bedürfniß besorgt worden.

Im Wasserbau wurden keine Neubauten ausgeführt; hingegen hat auch in diesem Jahr der Unterhalt der Schwellen an der Aare zwischen Schützenfahr und Elfenau eine große Summe gekostet. Im Uebrigen wurden die gewohnten Beiträge an Gemeinden ausgerichtet und der gewöhnliche Unterhalt gehörig besorgt.

Wir gehen nunmehr zu den Spezialitäten über, welche die Thätigkeit der Baudirektion während des Jahres 1856 in Anspruch genommen, wobei es die Natur der Sache mit sich bringt, daß die Uebersicht über die Verwendung der Baukredite nach den Landestheilen sich richtet, und tabellarisch geordnet erscheint.

### A. Hochbau.

#### 1) Ordentlicher Unterhalt.

Derselbe wird für Rechnung der Finanzdirektion, Abtheilung Domänen und Forsten, durch die Baudirektion besorgt.

Pro 1856 waren, laut Budget, dafür ausgesetzt Fr. 90,000.

Verwendung wie folgt:

Ingenieurbezirk	I.	II.	III.	IV. (mit Inbegriff der Stadt) von Fr. 15,002. 12	V.	VI.	Fr.	Rp.
"	.	.	.	7575. 22				
"	.	.	.	9722. 85				
"	.	.	.	17,685. 70				
"				32,264. 97				
"				7721. 29				
"				4825. 97				

Neben dem gewöhnlichen Unterhalt der Staatsgebäude gibt es immer noch außerordentliche Reparationen an denselben oder kleinere Neubauten, wofür der Regierungsrath die nöthigen Credite bewilligt. Die Ausgaben dafür betragen pro 1856 . . . . . 10,174. 85

---

Summa 89,970. 85

	Fr.	Rp.
Uebertrag	89,970.	85

Laut Budget waren bewilligt  
Fr. 90,000. —

Rückzahlung der Er- ziehungs-Direktion für auf ihre Rechnung ausgeführte Arbeiten im Normalschulge- bäude in Pruntrut, laut Be- zugsanweisung . . . .	Fr. 287. 40	90,287. 40
Unverwendet bleiben	316. 55	

## 2) Neubauten.

Bewilligt laut Budget Fr. 35,000. —

Verwendung wie folgt:

	Pro 1856. Fr. . . .	Im Ganzen bis und mit 1856. Fr. . . .		
			Fr.	Rp.
1) Aarberg, Gefangenschafts- Neubau . . . .	3265. 40	33,264. 59		
2) Bremgarten, Pfarrhaus, Neubau . . . .	15,886. 23	24,222. 59		
3) Unterseen, Kirchenchor, Neubau, Beitrag . . . .	2150. —	2150. —		
4) Thörishaus, Ohmgeld- und Landjägerstation . . . .	11,307. 30	11,320. 77		
5) Thun, Schloßscheuer, Neu- bau . . . .	5007. 40	5007. 40		
Besoldung der zwei Archi- tekten auf dem Hochbau- büreau . . . .	2776. 70			
	Summa 40,393. 03			

	Uebertrag Fr. 40,393. 03	Fr.	Rp.
Laut Budget			
bewilligt .	Fr. 35,000. —		
Einzahlung der Direktion der Do- mänen, als Scha- zungswert dieses Gebäudes, laut Bezugsanweisung „	<u>6930. —</u>		
	Zusammen 41,930. —		
Bleiben unverwendet	—————	1536. 97	

## B. Straßen- und Brückenbau.

### 1) Ordentlicher Unterhalt.

Bewilligt laut Budget Fr. 30,000.

Verwendung wie folgt:

Ingenieurbezirk	I.	.	.	.	31,055.	38
"	II.	.	.	.	45,664.	34
"	III.	.	.	.	63,647.	59
"	IV.	.	.	.	51,625.	99
"	V.	.	.	.	42,830.	94
"	VI.	.	.	.	72,160.	18
					Summa	<u>306,984. 42</u>
					Laut Budget bewilligt	300,000. —
					Der Ausfall beträgt	<u>6984. 42</u>

### 2) Neubauten.

Budget-Credit Fr. 230,000. —

Verwendung wie folgt:

	Total bis und mit			
	Pro 1856.	1856.	Fr.	Rp.
1) Kirchenstraße	.	.	6394. 01	116,382. 91

			Total bis und mit	
	Pro 1856.		1856.	
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	6394.	01		
2) Brienzseestraße . . .	29,970.	44	291,160.	09
3) Mühlenenstuz . . .	7842.	32	8616.	67
4) Rawylpaß . . .	2701.	60	24,581.	04
5) Thun, Allmentbrücke, Restanz . . .	1706.	44	17,696.	76
6) Oberhofen-Gontenstraße	3666.	66	49,115.	93
7) Dießbach-Zäziwylstraße	21,403.	44	63,130.	36
8) Bern-Luzernstraße, im Biegelthal . . .	12,983.	49	23,563.	59
9) Röthenbach-Südernstraße	4000.	—	20,181.	10
10) Waltrigen-Dürrenroth- straße . . .	12,999.	50	61,129.	89
11) Ursenbach-Weinstegen- straße . . .	11,000.	—	20,949.	98
12) Engestraße . . .	11,780.	07	597,593.	52
13) Murtensstraße . . .	12,296.	55	56,766.	81
14) Thörishausstraße und Brücke . . .	19,582.	06	(die Straße) 82,165.	05
15) Riggisberg-Wislisau- straße . . .	8584.	49	50,813.	02
16) St. Immer-Sonviller- straße . . .	13,795.	38	13,795.	38
17) Laufen-Klein-Lüzelstraße	16,989.	62	36,930.	31
18) Soyhières-Moulin-neuf- straße . . .	9770.	80	57,874.	51
19) Jura, kleinere Correc- tionen . . .	3175.	—		
20) Verfügbare Restanz, für Straßen-Neubauten und deren Vorarbeiten wurde wie folgt verwendet:				

Uebertrag 210,641. 87

	Pro 1856.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Übertrag					
1) Fässlerstuz-Correktion .	3229. 94				
2) St. Beatenbergstraße .	362. —				
3) Nied-Frutigen-Verbin- dungsweg . . .	140. 54				
4) Aesch-Hondrich-Verbin- dungsweg . . .	2000. —				
5) Heimenschwand = Rot- achenstraße . . .	750. —				
6) Biglen = Obergoldbach- straße . . .	3000. —				
7) Dießbach = Bleikenstraße (Vorarbeiten) . . .	235. —				
8) Ursellen = Konolfingen- moosstraße . . .	790. —				
9) Herzogenbuchsee = Wan- genstraße (Vorarbeiten)	1545. 06				
10) Radelfingen = Frieswyl- straße . . .	1434. 78				
11) Schüpfen = Schüpberg- Verbindungsweg .	1050. —				
12) Schwanden = Seewyl- straße (Hohlenstuz-Cor- rektion) . . .	899. 70				
13) Lobsigen = Landerswyl- Verbindungsweg .	1000. —				
14) Uzleberg-Stettlenweg .	289. —				
15) Frieswyl-Lettigenstraße über Säriswyl . . .	3000. —				
16) Lägenbergstraße auf Go- fers . . .	1315. —				
Übertrag	<u>21,041. 02</u>			<u>210,641. 87</u>	

	Pro 1856.			
	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	21,041.	02	210,641.	87
17) Guggersbach - Ryffen-				
mattstraße . . . .	1388.	61		
Technische Vorarbeiten				
überhaupt . . . .	789.	90		
	<hr/>		23,219.	53
	<hr/>		Summa	233,861. 40

Büdget-Credit Fr. 230,000. —

pro. 1856 eingezahlte Ge-			
meindbeiträge für die Soz-			
hieresstraße . . . .	"	1800.	—
	<hr/>		231,800. —
Es zeigt sich ein Ausfall von	<hr/>		2061. 40

### C. Wasserbau.

#### 1) Ordentlicher Unterhalt.

Büdget-Credit Fr. 24,000. —

Berwendung :

Ingenieurbezirk	I.	.	.	.	440. 58
"	II.	.	.	.	2269. 54
"	III.	.	.	.	567. 96
"	IV.	.	.	.	1414. 35
"	V.	.	.	.	7236. 67
	<hr/>		Summa	11,929. 10	
Der Büdget-Credit beträgt	<hr/>		24.000. —		
Es bleiben unverwendet	<hr/>		12.070. 90		

2) Neubauten.

Büdgét-Credit Fr. 30,000. —

Verwendung:

		Total bis und mit Pro 1856.	1856. Fr. Rp.	Fr. Rp.
1) Aar-Correktion zwischen Thun und Bern	.	20,672. 53	1,241,483. 89	
2) Scheuñ-Canal bei Biel		2301. 41		37,534. 33
	Summa	22,973. 94		
	Credit laut Büdgét	30,000. —		
	Es bleiben unverwendet	7026. 06		

Außerordentliches Büdgét.

Für Bauausgaben beträgt der Credit . . . Fr. 132,000. —

Verwendung:

		Total bis und mit Pro 1856.	1856. Fr. Rp.	Fr. Rp.
1) Simmenthal, Wasserschäden { zwischen Weihen- burg u. Boltigen }		7677. 09		43,965. 24
2) Emmenthal, Wasserschäden { Summiswald Wa- sen-Straße }		14,000. 28		24,949. 27
3) Reuchenettestraße . . .		84,653. 35		207,642. 58
4) Unterseen-Schleusenbau		11,746. 71		163,489. 89
	Summa	118,077. 43		
	Außerordentlicher Büdgét-Credit	132,000. —		
	Unverwendet bleiben	13,922. 57		

## Uebersicht

## der Rechnungsverhältnisse in den letzten vier Jahren.

Auf Rechnung der Direction der Domänen und Forsten wurde pro 1856, infolge regierungsräthlicher Bewilligung, für Correktion des Biberzen-Längeneywaldweges verwendet

	Fr. 1496. 53
Der Credit betrug	" 1500. —
Unverwendet bleiben	" 03. 47

Auf unrechthabende Kosten, als Vorschuszahlung durch die Finanzdirektion, laut däherigen Bewilligungen vom Regierungsrath, wurden pro 1856 verwendet:

1) Aare, Schwellenarbeiten im Aarziehle beim Sandozgut bei Bern . . . . .	Fr. 299. 42
2) Simme, Schwellenarbeiten zu Sicherung der Weissenburg-Boltigenstrasse . . . . .	" 355. 80
3) Lyß-Hindelbankstrasse, Herstellung beim Seedorfsee . . . . .	" 2500. —
	Summa Fr. 3155. 22

Auf Rechnung der von der schweizerischen Centralbahn-Gesellschaft eingezahlten Summe, für derselben abgetretenes Terrain und Gebäude zu Anlage des Bahnhofes beim Burghospital, sind pro 1856 folgende Verwendungen gemacht:

Die eingezahlte Summe beträgt Fr. 185,000.

1) Neubau der Cavalleriekaserne . . . . .	Fr. 63,133. 76
2) Neubau eines Vorrathschoppens . . . . .	" 1956. 69
3) Abbruch des alten Schallenhauses . . . . .	" 2230. 13
	Summa Fr. 67,320. 58

Die Einzahlung beträgt " 185,000. —

Es bleiben verfügbar Fr. 117,679. 42

(Sieh Tabelle XIV.)